



**an die Bewerber des
Teilnahmewettbewerbs**

Datum der Veröffentlichung	27.4.18		
Vergabenummer	20180403		
Vergabeart:	Öffentlich		
Einreichungstermin bei Vergabestelle			
Datum:	5.6.2018	Uhrzeit:	11:00 Uhr
Telefon:	0341- 678 8391		
Nachprüfungsstelle der Leipziger Messe:			
Leipziger Messe, Abteilung Recht	0341-678 8438		

**Aufforderung zur Abgabe einer Bewerbung
für das Projekt: **Bodenbelag Büroflächen****

Sehr geehrte Damen und Herren,

es wird beabsichtigt, Leistungen zum o. g. Projekt anzufragen. Zuvor soll über diesen Teilnahmewettbewerb das Interesse potenzieller Bieter ermittelt werden.

Mit freundlichen Grüßen

i. V. G. Freund
AL Einkauf

i. A. K. Süptiz
Einkäuferin

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und bedarf keiner Unterschrift.

INHALT

1	Aufgabe und Verfahren	3
2	Ablauf und Struktur.....	3
3	Besondere Teilnahmebedingungen	3
4	Dateiinhalte	4
5	Detailbeschreibung.....	4
6	Wertungskriterien zur Eignung.....	5
7	Bewerbung zur Teilnahme am	7
8	Anlagen	8



Teilnahmewettbewerb
für
Projekt: Bodenbelag Büroflächen

Eine Bewerbung gilt für alle Unternehmen der Leipziger Messe-Unternehmensgruppe

Datum: 24.04.18

Termine	Abgabe Bewerbung	5.6.2018, 11:00 Uhr
	voraussichtliche. Versand der Ausschreibung	25. KW
	Erster Abruf in	Q1 2019
	Voraussichtlicher Fertigstellungstermin letzter Abruf	Q2 2021

Auftraggeber	Leipziger Messe GmbH F-EINK Messe-Allee 1 04356 Leipzig	www.leipziger-messe.de einkauf [at] leipziger-messe.de Tel.: 0341-678.8391
Ansprechpartner <u>Einkauf</u>	Herr Freund einkauf [at] leipziger-messe.de	678. 8391
Ansprechpartner im <u>Fachbereich</u>	Abteilung TS-BM Frau Füssel i.fuessel [at] leipziger-messe.de	678 8573

1 Aufgabe und Verfahren

Die Leipziger Messe (LM) beabsichtigt - vorbehaltlich noch freizugebender Mittel - nachfolgende Leistungen zu vergeben. Dazu wird vorab mittels eines öffentlichen Teilnahmewettbewerbes ein begrenzter Bieterpool ermittelt. Die so ausgewählten Bieter erhalten dann wegen gewollter Nutzung möglicher Innovationen zeitgleich die Unterlagen zur Erstellung ihres Angebotes auf Basis einer funktionalen und freihändigen Ausschreibung.

Die Leipziger Messe GmbH beabsichtigt ab 2019 den Bodenbelag in den Büroräumen des Messhauses über ein Zeitrahmen von 3 Jahren zu erneuern. Die Verlegung soll in mehreren Bauabschnitten erfolgen. Im Rahmen der Ausschreibung findet eine Bemusterung von 5-10 vorausgewählten Belägen statt.

2 Ablauf und Struktur

- 2.1 Dieser Teilnahmewettbewerb dient der Ermittlung potentieller Bieter zur Teilnahme an einer folgenden Ausschreibung. Die Information wurde formgerecht in „Print“ und „Online“ veröffentlicht. Die verbindlichen, physischen Teilnahmeunterlagen finden Sie im angegebenen Zeitraum ausschließlich unter <http://www.leipziger-messe.de/unternehmen/firmenportraet/ausschreibungen/>.
- 2.2 Zum Öffnen der PDF-Datei inkl. evtl. Anhänge empfehlen wir den im Internet kostenfrei verfügbaren „Acrobat Reader“ oder eine Acrobat Vollversion. Mit anderen Programmen ist ggf. nicht sichergestellt, dass Sie alle Informationen aus der Datei sehen können.
- 2.3 **Fragen zum Teilnahmewettbewerb sind nur bis zum 22.5.18 um 12:00 Uhr in Textform an den Ansprechpartner Einkauf zu senden. Diese werden dort gesammelt und spätestens am 24.5.18 neutral und zeitgleich beantwortet.** Später eingehende Fragen werden unter Rücksichtnahme auf die anderen Bewerber grundsätzlich nicht mehr beantwortet. Die Veröffentlichung der Antworten erfolgt über unser Internetportal <http://www.leipziger-messe.de/unternehmen/firmenportraet/ausschreibungen/>.
- 2.4 Mit Abgabe Ihrer Bewerbung erkennen Sie die Regelungen dieses Wettbewerbes an, sofern Sie nicht im Einzelnen Abweichendes erklären und dies begründen.
- 2.5 Wenn möglich, senden Sie Ihre Bewerbung rechtzeitig am Tage der Abgabe in einer PDF-Datei und nur an folgende E-Mail-Adresse: [einkauf [at] leipziger-messe.de]. Alternativ bzw. parallel senden Sie die Bewerbung rechtzeitig im verschlossenen Umschlag per Post an den Einkauf der LM (scanfreundlich/ ungeklammert, Umschlag deutlich markiert als Bewerbung Nr...).
- 2.6 Nach Eingang der Bewerbungsunterlagen erfolgt deren interne Auswertung nach den u. g. Kriterien. Nach Abschluss des Bewertungsverfahrens werden **die ersten acht Bewerber in den Bieterpool aufgenommen**. Die so ausgewählten Bieter erhalten wegen gewollter Nutzung möglicher Innovationen und Optimierungen die Unterlagen zur Erstellung ihres Angebotes auf Basis einer funktionalen und freihändigen Ausschreibung. Nicht berücksichtigte Bewerber erhalten eine Absage.

3 Besondere Teilnahmebedingungen

- 3.1 Die spätere Ausschreibung steht derzeit noch unter dem Vorbehalt bereitzustellender Mittel.
- 3.2 Für die nachfolgende Ausschreibung wird die VOB/B vereinbart.
- 3.3 Eine Trennung in Lose ist nicht vorgesehen, weil sich die Leistungsteile einheitlich erbracht werden sollen.
- 3.4 Auskünfte zur Ausschreibung werden erst im Rahmen der Ausschreibung erteilt. In der vorliegenden Bewerbung geht es nur um die grundsätzliche Interessenbekundung zur benannten Leistung.
- 3.5 Bewerber, die sich in diesem Vergabeverfahren erkennbar an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen. Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bewerber auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art er z. B. wirtschaftlich und rechtlich mit anderen Unternehmen verbunden ist.
- 3.6 Ein geplanter Einsatz von Nachunternehmern (NAN) oder als Bietergemeinschaft ist LM zu erklären.

- 3.7 Geplante Bietergemeinschaften müssen sich durch jedes Mitglied unterschriftlich erklären (je Bewerber eine Selbstauskunft) und den geplanten rechtsverbindlichen Bevollmächtigten benennen. Bietergemeinschaften haften ausnahmslos gesamtschuldnerisch.
- 3.8 Unternehmen, die in Vorbereitung des Teilnahmewettbewerbes an der Planung bzw. Erstellung der Leistungstexte beteiligt waren, werden grundsätzlich von der Bewertung ausgeschlossen.
- 3.9 Eine elektronische Bewerbung mit fortgeschrittener oder qualifizierter Signatur ist derzeit nicht vorgesehen.
- 3.10 Bewerbungsform und -regeln:
- Die Bewerbung ist in deutscher Sprache auszufertigen.
 - Es sollen **nur die geforderten Unterlagen** abgegeben werden.
 - Es ist **zwingend eine E-Mail-Adresse** im Bewerbungsblatt zu benennen, die regelmäßig und in kurzen Abständen abgefragt wird, da die Kommunikation grundsätzlich textlich (Ausschreibung / Absage) darüber erfolgen wird.
- 3.11 Bewerber mit eigenem Nachhaltigkeitsmanagement bzw. dem Nachweise über nachhaltiges Wirtschaften bei Produktion, Vertrieb bzw. Dienstleistung, werden bei sonstiger Gleichwertigkeit höher bewertet.
- 3.12 Erklärungen und Verhandlungen erfolgen immer in deutscher Sprache. Für die Regelung der vertraglichen und außervertraglichen Beziehungen zwischen den Vertragspartnern gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- 3.13 Die Ausschreibungsplattform der LM erreichen Sie passwortfrei unter www.leipziger-messe.de/unternehmen/firmenportraet/ausschreibungen/
Bitte laden Sie Ausschreibungen und evtl. Ergänzungsdateien der LM nur von dieser Seite herunter.

4 Dateiinhalte

4.1 Mit dieser Datei ausgehändigte Unterlagen

- Erläuterungen zum Ablauf und Verfahren
- Besondere Teilnahmebedingungen
- Anlage AEB (Allgemeine Einkaufsbedingungen)
- Anlage fachbezogene Pläne
- auszufüllende Formulare:
 - Bewerbungsanschreiben
 - Anlage Selbstauskunft (im Folgetext)
 - Anlage Stillschweigenverpflichtung
 - Anlage Datenschutz

4.2 Vom Bieter einzureichende Unterlagen

- Anschreiben auf Ihrem Kopfbogen
- Ausgefülltes Formular Bewerbungsanschreiben
- Produktunterlagen und ggf. Datenblätter
- Ausgefülltes Formular Selbstauskunft
- Unterschriebene Stillschweigenverpflichtung
- Datenschutz unterschrieben
- Leistungs- und Produktportfolio Ihres Unternehmens/ kurze Firmenvorstellung
- Bei Werkleistungen: aktuelle Freistellungserklärung des Finanzamtes
- Weitere Unterlagen des Bieters, die er dem AG darüber hinaus mitteilen möchte

5 Detailbeschreibung

5.1 Objektbeschreibung:

Das Messehaus ist seit 1996 im Betrieb, es setzt sich aus mehreren Ebenen mit Büroflächen und unterschiedlichen Nutzungsflächen zusammen. In der Ebene -1 befinden sich Kongressräume und Technikräume. Die Ebene 0 ist der Eingangsbereich für Mitarbeiter und Gäste in das Messehauses, in ihr sind die Re-

zeption, der Presse- und Gästecolub und der Mitarbeiterversorgung integriert. Im zentralen Bereich liegt das Atrium mit einer Dachverglasung. Die Ebenen 0 und +1 bis +3 sind um das Atrium errichtet. In den Ebenen +1 bis +3 befinden sich die Büro- und Besprechungsräume.

- Bodenaufbau: Hohlraumboden. Im Hohlraum laufen alle Elektro- und Datenleitungen zu den Bodentanks die in dem Fußbodenbereich des Bürobereiches eingebunden sind.
- Gangbereich: Auf Stützen gelagerte Doppelbodengipsfaserplatten dicke 34 mm, Größe 62,5 x 62,5 cm, darauf textiler Belag als Fliese selbstklebend 60 x 60 cm.
- Bürobereich: auf Stützen gelagerte Schalplatte mit Anhydritestrich (CA-35-F6) vollflächig vergossen, darauf textiler Belag als Bahnenware 2m breit vollflächig verklebt.
- Teppichbelag Bestand: Velourswebteppich, Longlife Clever, Artikelnummer: 1042000072001, Sonderfarbe 610055 (taubenblau)

5.2 Anforderung an den neuen Belag

- Textiler Belag gewebt, getuft oder geknüpft
- Farbe nach Bemusterung und Wahl des Auftraggebers, Farbvorschläge auch mehrfarbig erwünscht, jedoch passend zum Bestandsmobiliar (blaue USM Haller Regale, weiße Tischplatten sowie lichtgrauer Rahmen der Fassadenverglasung)
- Poldicke ca. 5 mm
- Bahnbreite $\geq 2m$
- Teppichfliesen (selbstklebend) 60 x 60 cm
- Schallabsorbierend nach ISO 354 geprüft,
- Trittschalldämmend nach EN ISO140-6 geprüft,
- Lichtechtheit nach EN ISO 105-B02 ≥ 5 geprüft
- nachgewiesene Dimensionsstabilität der Teppichfliesen
- Lange Nachbestellungsfähigkeit (nach letzter Verlegung)
- Eignungsbereich: Bürogebäude, hohe Beanspruchung, permanent antistatisch, für Drehrollstühle,

5.3 Verlegung:

- Eine Ebene hat ca. 3.500 m² textilen Belag, davon sind im Gang ca. 600 m² Teppichfliesen; Gangbreite 2 m (Teppichfliesen im Gang erforderlich da zentrale Kabelführung dieser Bereiche muss ständig zugänglich sein).
- Die Fußbodenlegearbeiten je Ebene sind in 3 Bauabschnitten mit je ca. 1000 m² geplant (ca. 850 m² Bahnenware vollflächig geklebt / 150 m² selbstklebende Teppichfliesen)
- Die Bodentanks haben einen Durchmesser von 30 cm. Die Deckel der Tanks sind mit Belag zu bekleben, pro Ebene ca. 240 Stück.
- Alle in den Büros befindlichen Beton-Stützen sind mit gekitteltem Belag 10 cm hoch zu bekleben, ca. 40 lfd. m/Ebene.

6 Wertungskriterien zur Eignung

Die Bewertung der Bewerbungen erfolgt zur Ermittlung der späteren Bieter (Bieterpool). Es wird dabei der Scorewert mit „Wichtung/5 x Punkte von Null bis 5“ auf Basis nachfolgender Kriterien berechnet:

Eignungskriterien (Bewertung der Firma)

Hauptkriterium	Wichtung	wesentliche Unterkriterien
Berufsausübung	20	Befähigung, Registereinträge, Zulassungen, Mitgliedschaften
Wirtschaftliche/ finanzielle Leistungsfähigkeit	40	Umsatz, Mitarbeiter, Versicherung, Auskünfte, Nachhaltigkeitsstrategie und -Nachweise
Technische Leistungsfähigkeit	40	Referenzen, Reaktionszeiten, Arbeitsmittel, ggf. nötige Zertifikate

Die Prüfung ergibt folgende Aussagen:

-
- Der Bewerber ist zugelassen, wenn er eine entsprechende Platzierung im Rang nach Punkten (s. Anzahl lt. Deckblatt dieser Aufforderung) erreicht hat. In Folge erhält er die Ausschreibungsunterlagen.
 - Der Bewerber ist im Rang nach Punkten nicht zugelassen. Er erhält eine Absage.



Name/Anschrift des Bewerbers

Leipziger Messe GmbH
Abteilung Einkauf
Messe-Allee 1
04356 Leipzig

Datum:

7 Bewerbung zur Teilnahme am

Projekt Bodenbelag Büroflächen

Wir erklären,

- alle in der Unterlage geforderten Inhalte der Bewerbung beigelegt zu haben.
- mindestens alle (mit einem [*] markierten) Pflicht-Eintragen der Selbstauskunft eingetragen zu haben.
- falls zutreffend, dass wir unter, Nr.:..... und gültig bisfreiwillig präqualifiziert sind
- dass die Bedingungen dieser Ausschreibung gelten. Die AGB des Bieters gelten ausdrücklich nicht, auch wenn sie beigelegt oder auf der Rückseite eines Kopfbogens aufgedruckt sein sollten.
- dass die (erste) angegebene E-Mail-Adresse bis zum Abschluss der Ausschreibung zur weiteren Kommunikation aktiv gehalten wird – regelmäßiger Abruf ist sichergestellt.

Kommunikationsdaten:

Gut leserlich und in Druckschrift eintragen!

Ansprechpartner (AP) und Funktion:

Telefon:

E-Mail-Adresse:

Ort, Datum, Unterschrift, Name, Funktion

.....

Wird die Bewerbung an dieser Stelle nicht unterschrieben, gilt sie als nicht abgegeben.

8 Anlagen

ANLAGEN

AEB (Allgemeine Einkaufsbedingungen)

Selbstauskunft

Stillschweigenverpflichtung

Datenschutz

Beispielgrundriss einer Etage

AEB Allgemeine Einkaufsbedingungen für Bauleistungen

1 Geltung

- 1.1 Für den Einkauf von Bauleistungen gelten die VOB/B und die folgenden Regelungen. Sie sind Bestandteil aller Verträge, die Leipziger Messe GmbH (LM) mit ihren Vertragspartnern im eigenen Namen oder als Vertreterin im Namen ihrer Tochtergesellschaften schließt. Sie gelten auch für alle zukünftigen Lieferungen, Leistungen oder Angebote, selbst wenn sie nicht nochmals gesondert vereinbart werden.
- 1.2 Diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen gelten ausschließlich. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen von Vertragspartnern werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, als LM ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt hat. Das Zustimmungserfordernis gilt in jedem Fall, beispielsweise auch dann, wenn LM auf ein Schreiben Bezug nimmt, das Geschäftsbedingungen des Geschäftspartners oder eines Dritten enthält oder auf solche verweist. Gleiches gilt bei vorbehaltloser Annahme der Leistung in Kenntnis der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Vertragspartners.

2 Vertragsschluss, Kommunikation

- 2.1 Der Vertragspartner ist verpflichtet, eine Bestellung der LM innerhalb einer angemessenen Frist schriftlich oder in Textform zu bestätigen oder insbesondere durch Beginn der Leistung vorbehaltlos auszuführen (Annahme).
- 2.2 Während der Vertragslaufzeit hat der Vertragspartner sicherzustellen, dass er für LM während der üblichen Geschäftszeiten und sofern es die Vertragsabwicklung erfordert auch außerhalb der Geschäftszeiten per E-Mail zu erreichen ist. Der Vertragspartner ist damit einverstanden, dass sämtliche, die Vertragsabwicklung betreffende Kommunikation mit LM im Regelfall elektronisch per E-Mail stattfindet.
- 2.3 LM ist unter der E-Mailadresse "einkauf (at) leipziger-messe.de" und unter der Postadresse "Leipziger Messe GmbH, Abt. Einkauf, Messe-Allee 1, 04356 Leipzig" zu erreichen.

3 Leistung an Tochtergesellschaften

- 3.1 Dem Vertragspartner ist bekannt, dass LM in der Organisationseinheit Einkauf konzernintern den eigenen Bedarf sowie den Bedarf ihrer Tochtergesellschaften bündelt.
- 3.2 LM kann - auch bei einem Vertragsschluss in eigenem Namen - vom Vertragspartner verlangen, dass dieser seine Leistung an eine mit LM gemäß §§ 15 ff. AktG verbundene Tochtergesellschaft erbringt.

4 Termine

- 4.1 Die von LM in der Bestellung, ersatzweise in der Ausschreibung angegebene Liefer- bzw. Fertigstellungszeit ist bindend, soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart ist. Der Vertragspartner ist verpflichtet, LM unverzüglich schriftlich in Kenntnis zu setzen, wenn er vereinbarte Zeiten - aus welchen Gründen auch immer - voraussichtlich nicht einhalten kann.
- 4.2 Im Falle des Zeitverzugs stehen LM die uneingeschränkten gesetzlichen und vereinbarten Ansprüche zu.
- 4.3 LM ist berechtigt, bei Zeitverzögerungen nach vorheriger schriftlicher Androhung gegenüber dem Vertragspartner für jede angefangene Woche des Lieferverzugs eine Vertragsstrafe in Höhe von 0,2 Prozent - maximal fünf Prozent des jeweiligen Auftragswerts - zu verlangen. Die Vertragsstrafe ist auf den vom Vertragspartner zu ersetzenden Verzugsschaden anzurechnen.
- 4.4 Die Gefahr geht erst auf LM über, wenn die erbrachten Leistungen an dem vereinbarten Bestimmungsort erbracht und an LM übergeben wurden.

5 Preise

- 5.1 Die vereinbarten Preise sind Festpreise. Mangels abweichender schriftlicher Vereinbarung schließt der Preis Montage, Lieferung und Transport an die im Vertrag genannte Versandanschrift einschließlich Verpackung ein, sofern nichts Abweichendes vereinbart ist.
- 5.2 Auf Verlangen von LM hat der Vertragspartner die Verpackung auf seine Kosten zurückzunehmen.
- 5.3 Sofern nicht etwas anderes vereinbart ist, zahlt LM nach Rechnungserhalt innerhalb von 30 Tagen netto. Für die Rechtzeitigkeit der von LM geschuldeten Zahlungen genügt der Eingang des Überweisungsauftrags bei ihrer Bank.
- 5.4 In sämtlichen Auftragsbestätigungen, Lieferpapieren und Rechnungen ist die **Bestellnummer der LM anzugeben**.

6 Gewährleistungsansprüche

- 6.1 Bei Mängeln der gelieferten Waren oder Leistungen stehen LM uneingeschränkt die gesetzlichen Ansprüche zu.
- 6.2 Im Übrigen gelten die Regelungen der VOB/B.

7 Schutzrechte

- 7.1 Der Vertragspartner steht dafür ein, dass durch von ihm gelieferte Produkte keine Schutzrechte Dritter in Ländern der Europäischen Union oder anderen Ländern, in denen er die Produkte herstellt oder herstellen lässt, verletzt werden. Der Vertragspartner ist verpflichtet, LM von allen Ansprüchen freizustellen, die Dritte gegen LM wegen genannter Verletzung von gewerblichen Schutzrechten erheben. Er hat LM alle notwendigen Aufwendungen im Zusammenhang mit dieser Inanspruchnahme zu erstatten. Der Anspruch besteht nicht, soweit der Vertragspartner nachweist, dass er die Schutzrechtsverletzung weder zu vertreten hat noch bei Anwendung kaufmännischer Sorgfalt zum Zeitpunkt der Lieferung hätte kennen müssen.
- 7.2 Weitergehende gesetzliche Ansprüche von LM wegen Rechtsmängeln der gelieferten Produkte bleiben unberührt.

8 Geheimhaltung

- 8.1 Der Vertragspartner ist verpflichtet, die Bedingungen der Bestellung sowie sämtliche ihm für diesen Zweck zur Verfügung gestellten Informationen und Unterlagen (mit Ausnahme von öffentlich zugänglichen Informationen) geheim zu halten, nur zur Ausführung der Bestellung zu verwenden und entsprechend gesetzlicher Vorschriften zu löschen.
- 8.2 Ohne vorherige schriftliche Zustimmung der LM darf der Vertragspartner die Geschäftsverbindung mit LM nicht öffentlich machen.

9 Abtretungs-, Aufrechnungsverbot

- 9.1 Der Vertragspartner ist nicht berechtigt, seine Forderungen aus dem Vertragsverhältnis an Dritte abzutreten; § 354a HGB bleibt unberührt.
- 9.2 Der Vertragspartner hat ein Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrecht nur wegen rechtskräftig festgestellter oder unbestrittener Gegenforderungen.

10 Gesetzliche Vorgaben im Umgang mit Arbeitnehmern

- 10.1 Der Vertragspartner verpflichtet sich gegenüber LM, Arbeitnehmern, die vom Vertragspartner für die Ausführung der vertraglichen Leistungen eingesetzt werden, mindestens den gesetzlichen oder, sofern dieser höher ist, den tariflichen Mindestlohn zu zahlen. Der Vertragspartner steht dafür ein, dass von ihm beauftragte Nachunternehmer ebenfalls den gesetzlichen Mindestlohn entrichten. Ein Verstoß gegen diese Verpflichtungen kann die sofortige Beendigung des Vertragsverhältnisses nach sich ziehen.
- 10.2 Soweit LM den Vertragspartner mit Dienstleistungen vor Ort beauftragt, treten die Mitarbeiter des Vertragspartners in kein Arbeitsverhältnis mit der LM. Der Vertragspartner wird durch geeignete organisatorische Maßnahmen gewährleisten, dass die von ihm im Rahmen der Vertragsdurchführung abgestellten Mitarbeiter ausschließlich dem Direktionsrecht und der Disziplinar Gewalt des Vertragspartners unterstehen. Hierzu gehört, dass er der LM einen Vertreter mit Führungsverantwortung benennt, der als Ansprechpartner für die Durchführung der vertraglichen Leistung verantwortlich ist.

11 Sonstiges

- 11.1 Die Beziehungen zwischen LM und dem Vertragspartner unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11. April 1980 (CISG) wird nicht angewandt.
- 11.2 Ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche gegenseitigen Verpflichtungen ist Leipzig. LM ist jedoch berechtigt, gerichtliche Schritte auch am allgemeinen Gerichtsstand des Vertragspartners einzuleiten.
- 11.3 Sollten einzelne Bestimmungen dieser Einkaufsbedingungen ganz oder teilweise nichtig oder unwirksam sein oder werden, so wird die Gültigkeit der Einkaufsbedingungen im Übrigen nicht berührt. In einem solchen Falle ist die ungültige Bestimmung durch eine gültige zu ersetzen, die dem mit der ungültigen Bestimmung beabsichtigten wirtschaftlichen Zweck so nahe wie möglich kommt. Entsprechendes gilt im Falle einer Vertragslücke.

Selbstauskunft

(PDF-Datei für Eintragungen nach Ausdruck)

Ein Word-Formular für digitale Eintragungen finden Sie eingebettet in dieser PDF-Datei

Vertraulich, nur zur Verwendung für die Unternehmen der Leipziger Messe-Unternehmens-Gruppe.

Sollte der Platz in den Feldern nicht ausreichen, bitte per Anlage(n) erweitern.

* Die Beantwortung dieser Punkte /dieser Informationen sind bewertungsrelevant.

* Datum:

**** Die Beantwortung dieser Punkte dient uns zur besseren Einschätzung.****Ihre Angaben sind bitte in diesem Formular zusammenzufassen, auch wenn sie in anderen Unterlagen Ihres Angebotes oder Präsentation ersichtlich sind.**

* Firmenname * Anschrift * Internetportal ** Branche						
* Ansprechpartner	Geschäftsführung: Tel.: _____ E-Mail: _____ Betreuer /Projektleiter für die LM: Tel.: _____ E-Mail: _____ 24-h-Ansprechbarkeit: (Notdienst/ Hotline /Servicenummer)					
* / ** Firmen-Informationen	Gründungsjahr: Stammkapital: Stammsitz und Register-Nr.: Steuer-Nr.: Besteht eine Gewinnabführungspflicht und mit wem?			Tochterfirmen: Beteiligungen/ Zugehörigkeiten: ** bevorzugte Lieferanten/ Großhändler/ Nachauftragnehmer		
* / ** ca. Jahres-Werte		Einh.	2014	2015	2016	2017
	* Gesamtumsatz	T€				
	* feste Mitarbeiter	Pers.				
	* Auszubildende	Pers.				
	** freie Mitarbeiter	Pers.				
	** Gewinn	T€				
	** Eigenkapital gesamt	T€				
** Firmenstrategie der nächsten 5 Jahre / Leitbild						

Selbstauskunft

(PDF-Datei für Eintragungen nach Ausdruck)

Ein Word-Formular für digitale Eintragungen finden Sie eingebettet in dieser PDF-Datei

Vertraulich, nur zur Verwendung für die Unternehmen der Leipziger Messe-Unternehmens-Gruppe.

Sollte der Platz in den Feldern nicht ausreichen, bitte per Anlage(n) erweitern.

<p>** Unternehmens- organisation</p>	<p><i>Anzahl der Weiterbildungsstunden je Mitarbeiter/Jahr:</i></p> <p>.....</p> <p><i>Weiterbildungsinhalte:</i></p> <p>.....</p> <p>QM- System:</p> <p>.....</p>	<p><i>letzte große Investition (Jahr/ welche):</i></p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p><i>Ist die Unternehmensnachfolge geregelt?:</i></p> <p>.....</p>
--	---	--

<p>* / ** Konditionen</p>	<p>Versicherungssummen gemäß Ihrer Police:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Haftpflicht: T€ • Personen: T€ • Vermögen: T€ <p><i>Vers.-Gesellschaft.....</i></p> <hr/> <p>Stundensatz Facharbeiter: €/ h</p> <p>Mindest-/Tariflohn für Ihre Fa.: €/ h</p>	<p><i>Preisliste für Standardleistungen vorhanden?</i></p> <p>.....</p> <p><i>übliche Arbeitszeit:</i></p> <p>.....</p> <p>Ihre Zahlungsbedingungen für uns:</p> <p>.....</p>
---	--	--

	Firma / Telefon Nr. / AP	Projektbezeichnung / Aufgabe	Auftragsvolumen	Zeitraum
<p>* Referenzen</p>		T€	
		T€	
Aktuell, nachfragefähig und gleichgeartet der angebotenen Leistungen (ggf. extra Blatt beilegen)		T€	
		T€	
		T€	

<p>** Alleinstellungs- merkmal</p>	<p><i>unser bester Wettbewerbsvorteil:</i></p> <p>.....</p>
--	---

<p>* Nachhaltigkeit</p>	<p>Unser aktives Engagement zum nachhaltigen Wirtschaften [...] gesonderte Anlage beigelegt</p>
<p>** Nachhaltigkeits- Siegel/Zertifikat</p>	<p><i>[...] gesonderte Anlage beigelegt</i></p>

Selbstauskunft

(PDF-Datei für Eintragungen nach Ausdruck)

Ein Word-Formular für digitale Eintragungen finden Sie eingebettet in dieser PDF-Datei

Vertraulich, nur zur Verwendung für die Unternehmen der Leipziger Messe-Unternehmens-Gruppe.

Sollte der Platz in den Feldern nicht ausreichen, bitte per Anlage(n) erweitern.

<p style="text-align: center;">*</p> <p style="text-align: center;">Eigen- Erklärungen & Verpflichtungen</p> <p>Zutreffendes markieren z.B.: [.X.]</p>	<p>[...] Wir respektieren die Prinzipien wirtschaftlicher Ethik sowie die Bestimmungen des Arbeits- und Steuerrechts und setzen diese in unserem Handeln um.</p> <p>[...] Wir erklären ausdrücklich, dass wir an unsere Mitarbeiter auskömmliche Löhne und Gehälter zahlen und dabei die gesetzliche Mindestvergütung einhalten.</p> <p>[...] Wir erklären, dass wir unseren Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen sind.</p> <p>[...] Wir erklären, dass wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistungen erfüllen.</p> <p>[...] Unsere Firma befindet sich <u>nicht</u> in Liquidation oder Insolvenz und ist derzeit auch nicht davon bedroht. Die rechtsverbindlich zeichnenden Personen sind <u>nicht</u> rechtskräftig aus Gründen bestraft worden, die ihre berufliche Zuverlässigkeit in Frage stellen.</p> <p>[...] Wir verpflichten uns, unserem Vertragspartner stets proaktiv erkannte Kostensenkungspotenziale sowie auch Schwachstellen bei einer evtl. späteren Zusammenarbeit aufzuzeigen.</p> <p>[...] Sollten wir nach einer evtl. Auftragserteilung erkennbare Leistungsstörungen auch vor Erfüllungsterminen feststellen, werden wir LM unverzüglich informieren und aktiv Gegenmaßnahmen treffen.</p> <p>[...] Wir erklären, dass wir die jeweils aktuellen Regelungen des BDSG kennen und diese einhalten. Wir werden ggf. nötige Zusatzvereinbarungen mit LM akzeptieren und unterzeichnen (insbes. ADV).</p>
<p style="text-align: center;">**</p> <p style="text-align: center;">Anlagen zur Auskunft</p>	<p>[...] <i>Prequalifikations-Nachweis</i></p> <p>[...] <i>Freistellungserklärung FiA (nur bei Bauleistung)</i></p> <p>[...]</p> <p>[...]</p> <p>[...]</p>
<p>** Das wollen wir Ihnen noch mitteilen:</p>	
<p>*</p> <p>Ort:, Datum:</p> <p>Unterschrift (GF/ppa./i.V.): (Name/Funktion):</p>	
<p>BEMERKUNGEN LM:</p>	



STILLSCHWEIGENVERPFLICHTUNG

Verpflichtung der Fa. (Name)
 (Anschrift)

zur vertraulichen Behandlung und Bewahrung von Stillschweigen im Rahmen des Projektes

.....

Wir verpflichten uns hiermit ausdrücklich, über alle Betriebsinterna der **Leipziger Messe und ihrer Tochtergesellschaften** sowie vertrauliche Informationen im Zusammenhang mit dem vorbenannten Projekt (insbesondere Inhalte, Kalkulationen, personenbezogene Daten, sachliche und rechtliche Bewertungen etc.) Stillschweigen zu bewahren und diese absolut vertraulich zu behandeln. Diese Verpflichtung gilt unabhängig davon, auf welchem Wege wir Kenntnis über solche Interna und Informationen erlangt haben. Diese Verpflichtung gilt auch, wenn wir lediglich in die Ausschreibung der Leipziger Messe zum vorbenannten Projekt einbezogen werden und / oder nur einen Teilauftrag bearbeiten und / oder einen erteilten Gesamtauftrag, aus welchen Gründen auch immer, nicht abschließend bearbeiten sollten. Wir werden ausreichend Vorsorge treffen, damit uns überlassene Unterlagen und sonstige Datenträger mit vertraulichen Inhalten unbefugten Dritten nicht zugänglich werden. Im übrigen werden wir uns überlassene Unterlagen und sonstige Datenträger einschließlich hiervon gefertigter Kopien unverzüglich nach Beendigung und / oder Nichtfortsetzung der Zusammenarbeit mit der Leipziger Messe nach Wahl der Leipziger Messe an diese zurückgeben oder aber vernichten. Vorstehende Verpflichtung gilt uneingeschränkt für alle Mitarbeiter unserer Firma. Soweit Dritte von uns in das Projekt zwingend einbezogen werden und diesen vertrauliche Informationen zugänglich gemacht werden müssen, so ist dies nur unter der Voraussetzung zulässig, dass die vollständige, hier geregelte Verschwiegenheits- und Vertraulichkeitsverpflichtung von dem oder den Dritten uneingeschränkt übernommen und die Leipziger Messe zuvor schriftlich über die zwingende Einbeziehung und die uneingeschränkte Verpflichtung des oder der Dritten unterrichtet wurde.

Wir sind uns bewußt, dass wir für eine unsererseits begangene Verletzung der vorstehenden Verpflichtung, unabhängig, ob im ganzen oder in Teilen, der Leipziger Messe gegenüber schadenersatzpflichtig sind.

.....,
 (Ort) (Datum)

(GF/ ppa./ i.V.).....
 (Unterschrift)

.....
 (Name/ Funktion in Druckschrift)

In Vorbereitung auf unsere Zusammenarbeit

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Regelung datenschutzrechtlicher Bestimmungen gebietet allen Verarbeitern und Nutzern von personenbezogenen Daten, ausdrückliche vertragliche Regelungen bezüglich des Umgangs mit personenbezogenen Daten zu treffen. Um dem Willen des Gesetzgebers genüge zu tun schlagen wir vor, dass wir eine entsprechende, für unsere Zusammenarbeit insgesamt geltende kurze Abrede treffen. Wir bitten Sie diesbezüglich, den nachfolgenden Text zu unterzeichnen und eine Ausfertigung an uns zurückzusenden.

Mit freundlichen Grüßen

Abteilung Einkauf, Leipziger Messe

Leipziger Messe GmbH	und
Messe-Allee 1	
04356 Leipzig	

vereinbaren, dass folgende datenschutzrechtliche Regelung wesentlicher Bestandteil aller zwischen ihnen getroffenen vertraglichen Vereinbarungen und sonstigen Abreden ist.

„Die Vertragsparteien behandeln sämtliche Informationen über personenbezogene und Unternehmens-sensible Daten, die ihnen, ihren Mitarbeitern oder von ihnen beauftragten Dritten zur Erfüllung des Vertragsverhältnisses bekannt werden, vertraulich. Die Vertragsparteien werden außer zur Erfüllung des Vertrages diese Informationen über personenbezogene Daten in keiner Form nutzen oder verwerten. Die Vertragsparteien halten sämtliche Verpflichtungen aus dem aktuellen Bundesdatenschutzgesetz ein und werden ihre Mitarbeiter und beauftragte Dritte entsprechend verpflichten. Diese Verpflichtung gilt über das Ende des Vertragsverhältnisses hinaus.“

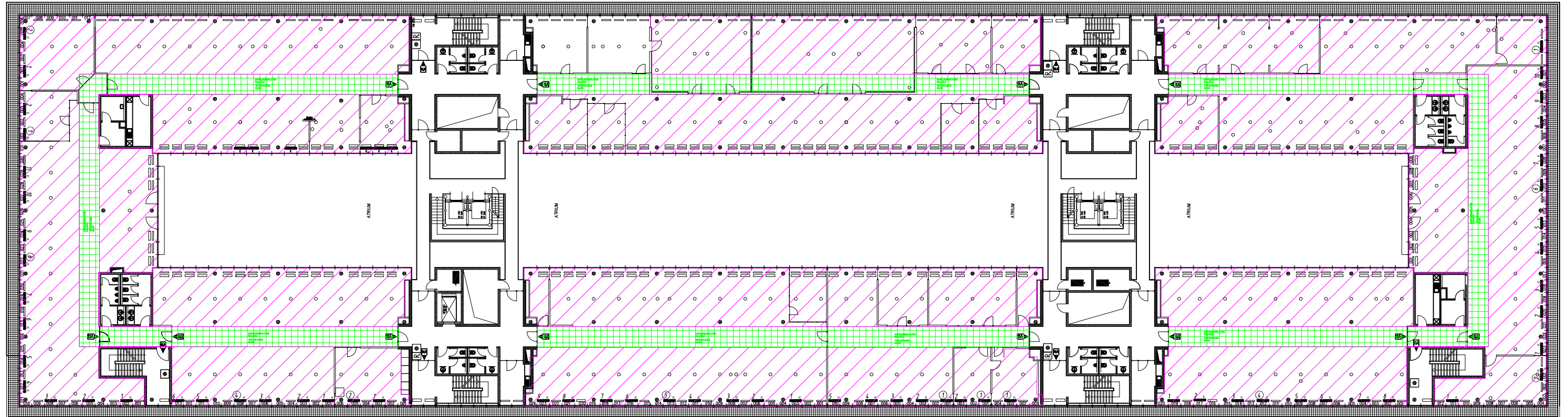
Im Falle des Umganges mit auftragsbezogenen Daten erklären sich beide Partner bereit, einen diesbezüglichen, nach BDSG geforderten Nebenvertrag abzuschließen.

Diese Verpflichtung wird mit sofortiger Wirkung wirksam.

Datum:

(GF/ppa./i.V.)

Name/ Funktion:



Grundriß

Belag: **Teppichfliesen**
Teppichbelag



Messehaus

Ebene 3
(o.M.)



LEIPZIGER MESSE

02.04.2018
I.Füssel/ TS-BM